

Ein langer Weg

Von Kosuke

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Schicksal	2
Kapitel 2: Let's Go!	5
Kapitel 3: Raue See	8
Kapitel 4: Nicht Gesucht und doch Gefunden	12
Kapitel 5: Weiße Rose ~ Schwarze Rose	18

Kapitel 1: Schicksal

Mein erstes Fanfic ^^ ich hoff es wird euch allen gefallen
Ich wünsch euch viel Spaß beim lesen

Wieso?.....wieso musste das passieren ? Warum konnt ich dir nicht helfen ? Dabei hätte ich es doch wissen müssen...es ahnen. Es war wie heute ein verregneter nachmittag und auch heute scheint die Sonne keinen weg durch diese Wolken zu finden. Und auch morgen werd ich wieder zu deinem Grab kommen.....Hinata.

"STEEEH AAAAUUFF" schreit Sakura in Narutos Ohr und fällt vom bett. Mit einem treudoofem blick schaut er zu Sakura und hat keine ahnung was gerade los ist. "Kakashi wartet auf uns und wenn du dich nicht beeilst müssen wir wieder 100 Liegestütze extra machen und das nur wegen dir". Abermals schaut er zu Sakura und versucht ertmal aufzustehen. "WAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAHHHHH !!!!!!! Kannst du mich nicht früher wecken !!!!!? Mir tuen die arme schon vom letztenmal weh!!!!".Während Naruto noch weiter rumschreit und Sakura die schuld gibt versucht er in dem getümmel seine Kleidung ausfindig zu machen....

Während dessen versucht Sasuke ruhig zu bleiben und sich nicht aufzuregen. Auf der Treppe, draußen vor der Tür, sitzend, blickt er in die Ferne und versucht das Geschrei von Naruto und Sakura(die ihn am beleidigen ist, weil naruto sich vor ihr ausgezogen hat)zu ignorieren.

Plötzlich tauchen zwei schwarze Gestalten auf einem dach auf....aber so schnell sie da waren so schnell waren sie auch wieder verschwunden.

Eine viertel Stunde später kamen endlich Naruto und Sakura,die einen sehr gereizten eindruck machte, unten an(wobei Naruto aussah als käme er gerade erst aus dem Krieg).

Endlich kamen sie am Park an wo sie mit dem training starten wollten.

"Wo ist denn Kakashi ?",fragte Naruto völlig verdutzt."Dabei hab ich mich extra beeilt"(ist zwar schon um die fünf stunden später als die vereinbarte Zeit aber besser spät als nie ^^). "Das ist ja komisch er müsste doch schon längst da sein....so spät war er noch nie dran!!" ,fügte Sakura mit einer etwas besorgten und zitternden Stimme hinzu.Mit einem heftigem Schnapsen nach luft macht Sasuke auf sich aufmerksam.Sakura und Naruto folgen seinem starren Blick und entdecken eine Blutspur auf dem Boden die hinter ein großen Busch führt wo ein Arm raushängt. Alle drei gehen näher ran um sich zu vergewissern ob es wirklich die person ist, für die, sie, sie halten.

"AAAAAAAAAAAAHHHHHHHHHHH!!!!!!!",während ihrem schrillen Schrei fällt Sakura zu Boden und ihre Augen fangen an sich mit Tränen zu füllen. Naruto fällt auf die knie und fängt an auf den boden einzuschlagen."VERDAMMT!!" brüllt Sasuke und schlägt mit seinem Kunai mehrmals auf ein Baum ein.

Kakashi wurd von spitzen Speeren aus Stein regelrecht durchlöchert.....

Sasuke rappelte sich auf "Ich geh und sag Iruka Sensei und dem Hokage bescheid" und mit einmal war er schon weg.

Naruto und Sakura saßne noch so einige Minuten auf dem Boden und versuchten mit

dem Schock fertig zu werden, der sie gerade ereilt hatte. Eine halbe Stunde später kam Sasuke mit dem Hokage und Sensei Iruka zurück. Nach längerem anschauen begann der Hokage letztendlich zu reden

"Hmm...das sieht nach ihrer Handschrift aus" murmelt der Hokage. "Was meinen sie damit? Wessen Handschrift?", fragen Sakura, Sasuke und Naruto wie aus einem Munde.

Der Hokage holt Tief Luft und fängt an zu erklären "Es ist nicht gerade lange her....so um die 3 Jahre da haben wir Östlich des Ozeans einen neuen Kontinent kennengelernt"

"Einen neuen Kontinent?!! Und das sagen sie uns erst jetzt? Und was hat das mit Sensei Kakashi zu tun?" , "Mensch Naruto er ist doch gerade dabei zu erklären. Hör ihm zu !!!" befahl ihm Sasuke. "Also wie gesagt ein neuer Kontinent.Dort Leben Menschen die das Einssein mit der Natur perfektioniert haben....bis auf eine minderheit" "Was meinen sie damit?" fragt Sakura bisschen verwirrt. "Nunja sie nutzen ihre Geistige Kraft um die Elemente wie Feuer,Wasser,Luft und Erde zu "bändigen" ". "Und was hat das jetzt mit Sensei Kakashis tod zu tun?" ,fragt Sasuke während Naruto ihn mit einem *aberselber* Blick anguckt."Nachdem wir die fünf Kage der Ninja-groß-mächte uns mit den höchsten vier Regionsherrschern auf Frieden einigten gabs einige unzustimmigkeiten mit den Völkern...einige Zettelten Bürgerkriege an und andere wiederum machten Drohungen und brachten unschuldige Leute um.....aus diesem Mischmasch entwickelten sich die "Schicksals Brüder" eine Gemeinde, die meint, es sei ihr Schicksal die "Ordnung", so wie sie es nennen, wiederherzustellen....und sie meinen über Tod und Leben entscheiden zu können sie denken sie können alles tun....!!!!" ,und immer weiter zerdrückt er bei diesen Sätzen die Pfeife die er gerade in der Hand hält bis sie letztendlich zerbricht "Ich kann mir nen neue holen" ,fügt er hinzu als er den Starren blick der drei bemerkt. "Leider sind wir etwas machtlos, weil sie diese besondren fähigkeiten haben....hier bei Kakashi war wohl ein Erdbändiger am werk..." ,mit geballter faust und von tränen erstickter stimme versucht Naruto sein Satz so klar wie möglich auszusprechen "W-w-wie k-können...die nur s-sowas tun...O-ordnung...v-v-von wegen...nichts ist in Ordnung ...i-i-ich...werde...s-sie...HÖCHSTPERSÖNLICH ZUR STRECKE BRINGEN!!!!!! ICH WERDE ZU DIESEM NEUEN KONTINENT GEHEN" ,mit dem starren blutdurstigem blick schaut er zum Hokage "Das kann ich nicht verantworten das ist...." ,doch bevor er sein Satz zu ende sprechen konnte war er schon weg. Mit einer Kopfbewegung wies Sensei Iruka Sakura auf ihm zu folgen. "Ich werde es ihm wohl nicht verbieten könne er war immer so ein störrischer Junge....ich bitte euch darum gut auf ihn acht zu geben..."

Der Hokage flüsterte was in Irukas Ohr und er verschwand. Lass uns in mein Büro gehen ich erwarte schon welche die müssten gleich da sein. Im Büro angekommen klopfte es an der Tür.

"Sie haben nach uns rufen lassen ?" ,fragte eine sehr leise Stimme von der Tür aus... es war Hinata die mit Shikamaru, Neji, Ino und Lee vor der Tür stand. "Wussten sie das es so kommen...." doch bevor er zu ende sprechen konnte unterbrach der Hokage Sasuke ganz schnell und bat alle rein.

"Ich hab leider eine schlechte Nachricht an euch....Kakashi....er ist tot".

Alle schnappten auf einmal nach Luft einige vielen sogar auf die Knie und Tränen überdeckten ihr Gesicht. "Ich weiß es ist hart aber ich will das ihr euch zusammenreißt

ich habe eine spezielle Mission an euch alle...Sasuke leide das an Naruto und Sakura weiter" ,Sasuke nickte, "Ich hab's den anderen auch schon erzählt" und auch nun erzählte er wieder die Geschichte vom Kontinent jenseits des Ozeans.

Am Ende waren alle erstaunt und manche waren starr vor Schreck...

"U-u-und was verlangen sie von uns ??" versuchte Hinata rauszubringen.

"Ich will das ihr Naruto, Sakura und Sasuke auf dem Weg über den Ozean begleitet. Ich habe Iruka gebeten ein Schiff startklar zu machen, damit ihr über den Ozean kommt. Ich will das ihr diese Organisation stoppt und wieder für Frieden beider Völker sorgt.

Das wird eine sehr große und schwierige Aufgabe ich weiß...aber wir können unseren Posten hier nicht verlassen wir müssen auf alles gefasst sein...es können noch mehr Anschläge passieren....", "Aber ich bin mir zu 100% sicher ,dass so etwas nicht wieder vorkommen wird" ,versuchte er in einem noch heiteren Ton rauszubringen, als er ihre stummen Blicke spürte....was aber dennoch nicht klappte.

"Übermorgen...und zwar Abends geht es los", "YAA" schrien alle.

Am nächsten Tag fand die Bestattung von Kakashi statt aber nach der Bestattung blieb eine Person noch für eine Weile am Grabstein. Schwer atmend murmelte er die Worte "Ich werde euch rächen...vertrauen sie mir" , und das immer und immer wieder wie eine Formel. Vom weiten betrachten ihn Sakura und Sasuke...."Er tut mir leid....das hat ihn schwer getroffen" wobei sich Sakura beim Sprechen ihre Tränen nicht zurückhalten konnte."Es hat uns alle hart getroffen, da ist er keine Ausnahme.Er rappelt sich schon wieder auf er ist ein zäher Bursche...lass uns schonmal packen Übermorgen geht die Fahrt los" , "I-in Ordnung....ich glaube ich pack für Naruto auch mit ein..." brach Sakura unter Schniefen hervor und eilte davon während sich Sasuke mit langsamen Schritten davon machte.

Der Hokage saß in seinem Zimmer starrte aus dem Fenster und dachte noch ein wenig nach

/Übermorgen wird ein Langer Weg für sie anfangen...welcher sicherlich nicht leicht wird...Ich will nur das sie heil wieder ankommen..../

Sooooo das war es erstmal bis hierher ^^

die Fortsetzung wird natürlich folgen

Ich hoffe jedenfalls das es euch allen bis hierhin schonmal gut gefallen hat und ich eure Bedürfnisse zufrieden stellen konnte ^^

~~PEACY~~

Kapitel 2: Let's Go!

Es war schon Nacht und viele versuchten einzuschlafen. Einer davon war Naruto, der zwar in seinem Bett lag aber kein Auge zukriegte. Immer wieder kam ihm dieses Bild in den Kopf, welches von Kakashi handelt, wie er von Blut umgeben auf dem Boden lag.

Und jede weitere Sekunde, in der er daran erinnert wurde, packt ihn die Wut mehr und mehr....

letztendlich beschließt er rauszugehen, um nach frische Luft zu schnappen...vielleicht würde er ja so auf andere Gedanken kommen.

Er ging raus aus seiner Wohnung in Richtung Park. Dort angekommen legte er sich hin und versuchte die Augen zu schließen....aber es wirkte nicht. Es schwirrten ihm weitere Sachen durch den Kopf. */Wieso nur? Wieso krieg ich es nicht mehr aus meinem Kopf raus? Aber weshalb ausgerechnet er? Und weswegen müssen solche Drecksschweine....diese "Schicksals Brüder"....wieso müssen sie soetwas tun?..../*. Genau in diesem Moment kamen Sakura und Sasuke dazu und legten sich links und rechts neben ihm. "Kannst wohl auch nicht schlafen was?", fragte Sakura dessen Stimme immernoch sehr zitterig klang, was auch kein Wunder ist, nachdem was passiert ist. "Uns geht es nicht anders...wir kriegen kein einziges Auge zu und morgen Abend reisen wir schon los und es ist gerade schon 3 Uhr morgens", sagte Sasuke, der währenddessen sein Gähnen nicht unterdrücken konnte, woraufhin die anderen lachen mussten. "Gut wenn man in solchen Momenten noch lachen kann", meinte Sakura, "Lasst uns jetzt lieber versuchen zu schlafen wir müssen Kräfte sammeln...", "Ja da magst du recht haben....ist aber schwerer als man glaubt....mir jedenfalls", unterbrach er Sakura, "Es geht nicht nur dir so. Auch wir sind betroffen merk dir das und auch uns schwirren zig Sachen durch den Kopf...aber wir müssen jetzt stark bleiben", fügte Sasuke noch hinzu und sah währenddessen hinauf zu den Sternen. "Ja du hast recht. Ich denke wir sollten langsam echt mal schlafen ich will nicht aussehen wie ein Halbtoter", meinte Naruto und machte dabei eine Grimasse. Nach einer Weile schliefen sie auch ein...allein im Park...oder doch nicht? Von nicht allzuweiter Entfernung raschelte es in den Bäumen und hörte wenig Sekunden wieder auf...vielleicht nur ein Vogel?

Es war ein ruhiger Morgen und die Vögel zwitscherten als wäre nie etwas passiert, als wäre alles noch beim alten...doch...

"AAHHHHHHHH!!!!!!!", Sakura's Schrei ließ alle Vögel verstummen und jedes einzelne Tier floh in sein Versteck.

Naruto ist vor Schreck auf Sasukes Schoß gesprungen, der ihn wiederum wegstoß.

"Was ist denn los? Weshalb machst du so einen Lärm?", fragte Sasuke Sakura. "Leute wir sind viel zu spät dran. Wir hätten schon vor 6 Stunden....bei...Ka....". Langsam dämmerte es ihr. Die Angewohnheit jeden Morgen Training mit Kakashi zu haben hörte jetzt auch nicht auf. Sakuras Augen füllten sich wieder mit Tränen und sie tropften zu Boden. Naruto machte ein trauriges Gesicht und sah leblos aus, als hätte er keine Seele, die solche Gefühle wie Hass, Trauer oder gar Freude zum Ausdruck brachte. Sasuke rappelte sich wieder auf "Lasst uns die anderen besuchen mal sehen ob sie schon fertig gepackt haben", meinte Sasuke und die anderen folgten ihm.

Zuerst gingen sie zu Hinata, weil sie am nächsten war....aber bei ihr war keiner da. "Lasst uns zu Shikamaru gehen die faule Sau ist bestimmt wieder am schlafen wir sollten ihn....sanft wecken", entschied Sasuke, der ein fieses Grinsen nicht unterdrücken konnte...(was der wohl vorhat...der arme Shikamaru ^^);).

Dort angekommen klopfen sie paar mal an der Tür bis endlch jemand aufmachte.

Choji trat heraus und begüßte die anderen. "Chooji??? Was macht du denn hier?", fragte Naruto verblüfft. "Ipfe habe halt Hunger gehabt und bee mir gabpf nipf pfu epfen". Man konnte leider kaum ein Wort von dem verstehen was Choji zu sagen hatte, da er sich die ganze Zeit mit Chips vollstopfte.

"Das ist toll Choji...ähm wo ist denn Shikamaru? Wir haben gehofft ihn hier zu finden", fragte Sakura. "Apfo! Der ipf irgendo am pier", "Achso...öhm...joa danke". Sakura sah ein wenig verwirrt aus nachdem sie wieder gingen: "Alllsooo. Hat irgendeiner verstanden, was er uns sagen wollte?" fragte Sakura die anderen und sah sie voller Hoffnung an. "Also mich brauchste nicht so ansehen ich habe kein Wort verstanden.....ich musste mir diese Krümmel vom Shirt wegmachen...", antwortete Sasuke und zerbrach so die hoffnung von Sakura....und er machte immernoch ein paar Krümmel vom Shirt weg. "er hat gesagt er ist am Pier", sprach Naruto und weckte damit die Hoffnnung von Sakura. "Woher weißt du das?", fragte Sakura völlig verdutzt. "Na ganz einfach. Da!".

Er wies mit dem Finger Richtung Pier. Sakura und Saskue folgten dem Zeigefinger und sahen, wie Shikamaru da saß. Langsam gingen sie in seine Richtung. "Hey Shikamaru wie gehts?!", fragte Naruto und klatschte ihm auf die Schulter. Platsch...er fiel ins Wasser. "Wuaaaaaaaaaahhhh!!!! Seid ihr Wahnsinnig ich habe gerade so schön geschlafen und...blubblubblub....da kommt ihr und schmeißt mich ins Wasser?!". Er schwam wieder an Land und fluchte einpaarmal. "Es tut uns leid...vor allem Naruto. Nicht wahr?", sagte Sakura und stoß mit dem Ellenbogen gegn Narutos Rippen. "Uff...ähm ja...jaja. Es tut mir leid.", entschuldigte sich Naruto mit einem verlegenem Lächeln.

"Jaja ist schon gut...weswegen habt ihr mich gesucht?", Fragte Shikamaru die anderen, während sie auf dem Weg zu ihm waren, da er sich umziehen musste, weil seine Sachen ja nass wurden. "Wir dachten uns wir gucken mal wie weit die andern mit dem packen sind", meinte Sakura.

Kurze Zeit später kamen sie endlich bei ihm an. "Ich zieh mich ebendmal um und dann können wir die anderen zusammentrommeln es dauert ja nicht mehr lange dann müssen wir los", meinte Shikamaru. "Gut machen wir", bestätigten die anderen.

Nachdem Shikamaru wieder zurück kam machtn sie sich auf den weg zu den anderen. Als nächstes ging es zu Neji, der wieder freude hatte Naruto zu ärgern. Danach ging es zum Blumengeschäft wo Ino war. Von der Idee Ino abzuholen war Sakura nicht gerade erfreut... "HEEEEEEEEEEEY!!! Sasuke!!! NAAAAA? Wie gehts?", schrie Ino aus ganzem Herzen und sprang mit einem Satz an sine Seite. Sakura Gefiehl das überhaupt nicht. "Was ist ? haste nicht noch was zu erledigen, Ino?", "Im gegensatz zu dir bin ich mit allem schon längst fertig mein kleines Sakuralein". Sakura konnt sich kaum zusammenhalten..../Kyaaaaaahh. Los Schlag zu Sakura! Schlag zu!/, auch ihr innerstes nicht.....aber sie wollte nicht noch ein Streit anfangen und ließ alles einfach abprallen. "Wir wollten die anderen schonmal zusammentrommeln", brachte Sakura zähnefletschend heraus. "Ooooooh das ist ja wunderbar. bin auch schon fertig mit packen. Gleich wieder da~ha". /Alte Ziege/, dachte sich Sakura aber behielt äußerlich

immernoch die nerven. Nachdem sie Ino abholten ging es dann noch zu Lee. Zuletzt gingen sie noch zu Hinata.

"Hinata-Chaaaaan", schrie Narutoo aus ganzer Kehle, als sie vor ihrem Haus standen. Durch den schrei streckte Hinata ihren erröteten Kopf aus dem Fenster winkte allen zu und flitzte runter, um die Tür zu öffnen. "Ha-hallo", brachte sie mit einem leisen Flüsterton heraus. "Gut dann wären wir alle ja vollzählig", meinte Sasuke "Lasst uns alle jetzt zum Hokage gehen. Er wartet bestimmt schon auf uns". Hinata holte noch erstmal ihre sachen, wonach sie alle sich auf den Weg zum Hokage machten.

Die Sonne war schon fast untergegangen und die anderen gingen zusammen mit dem Hokage zum Pier. "Da! Das ist euer Schiff mit dem ihr Reisen werdet", Sagte der Hokage und zeigte in Richtung Schiff. Es war atemberaubend. Sie war so groß wie zwei Elefanten und war blau, blau wie das Meer, und hatte grüne Verzierungen die wie kleine Wurfsterne und Kunais aussahen. Es hatte natürlich einen Mast dessen Segel, mit dem Zeichen von Konoha bemalt wurde. Alle rannten schnell rauf um es von innen zu begutachten. Es hatte drei kajüten mit jeweils vier Hängematten. Innendrin gabs auch ne Küche mit Töpfen und Pfannen. Im Lager waren alle Lebensmittel die ins Schiff getragen wurden. Naruto Kletterte erstmal den Mast hoch zur Aussichtsplattform. "Waaaahhhh!! Die Aussicht ist ja geil !!!!!!!", schrie Naruto. "Gefällt es euch?", fragte der Hokage nach. "JAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAA!!!!!!", schrien sie alle aus ganzer Kehle

Eine Stunde später ging die Reise los und alle Verabschiedeten sich von all denen die sie eine lange Zeit nicht mehr sehen werden.

Soo~ das ist das zweite Kapitel ich hoffe es gefällt euch gut ^^
und ich hoffe ich habe es diesmal wieder genau so gut oder gar besser gemacht ;)

~~PEACY~~

Kapitel 3: Raue See

Ein Mann, umhüllt von einem langen dunkelblauen Mantel, ging mit langsamen Schritten auf eine große Tür zu. Er öffnete sie und trat hinein. "Sie haben nach mir gerufen?"

"Ja", ertönte eine Stimme von einem Mann, welcher von der Dunkelheit umhüllt nicht zu sehen war. "Es scheint als wären einige hierher unterwegs..."

"Aah, ich verstehe...Sie brauchen nicht weiter zu reden wir kümmern uns darum".

Mit einem Satz drehte sich der Mann im dunkelblauen Mantel um und ging wieder Raus.

"Sie...werden mir nicht zwischenfunken. Niemals! Keiner kommt gegen das Schicksal an!"

Der von der Dunkelheit umhüllte Mann schlug mit einemmal so fest auf seinen Tisch, vor dem er saß, sodass die Stifte samt dem Halter, in denen sie standen, auf den Boden fielen und davonrollten als seien sie auf der Flucht.

Naruto lag in der Aussichtsplatform oben am Mast und betrachtete die Sterne, die über ihnen standen. Er seufzte kurz und guckte jetzt runter um zu sehen was die anderen im moment taten.

Shikamaru hatte sich an den Mast angelehnt und schlief. Sasuke war ganz vorne an der spitze des Schiffes und sah hinaus aufs Meer. Sakura und Ino waren wohl in der Küche, denn man konnte ihre Schreie und das Geräusch von geworfenen Töpfen hören, während eine leise Stimme, die geradezu von den geräuschem umher verschlungen wurde, versuchte sie zu beruhigen....das musste wohl Hinata sein.

Lee war ebenfalls draußen und machte einige Liege stütze "1850...1851...1852".

Neji war am Steuer des Schiffes und lenkte das Schiff in die Richtung wie es auf der Karte angezeigt wurde, welches sie vom Hokage bekommen hatten.

"Hey! Weißt du auch wie man so eine Karte liest?", schrie Naruto von oben zu Neji runter.

Neji packte mit einem mal der Zorn "Natürlich weiß ich wie man das liest", schrie Neji verbittert zurück und zeigte dabei auf die Karte.

"Na ich weiß nicht....wer weiß vllleicht bist du gerade nur am raten! Ich würd das schneller hinkriegen", entgegnete er Neji und sah ihn Asudruckslos an.

"Hmpf. Du weißt ja noch nicht mal wie man KARTE Buchstabiert und da willst du mir sagen du kannst das besser?!", "WAS!?"

"Ich sagte...", mit einemmal stoppte Neji den Satz, als er merkte das Naruto versuchte sich über ihn lustig zu machen. */Na warte/*, dachte er, */Das kriegst du zurück/*.

"EIN RIIIFF!!!!", schrie Sasuke auf einmal und weckte wieder Nejis konzentration.

"Riffe? A-aber das kann doch nicht...auf der Karte sind keine...". Aufeinml machte er eine scharfe Kurve Nach links und das Wasser spritzte auf.

"Wie war das mit -Natürlich weiß ich wie man das liest?", sagte Naruto, dem es schwerfiel sich bei dem hinundher festzuhalten.

"Nerv mich jetzt nicht ich mus mich konzentrieren oder willst du das-", vor ihnen stand aufeinmal ein großer Eisberg. "Was zum! ei-ein Eisberg!?",Neji hatte mehr als alle

hände voll zu tun. "NEJI! VORSICHT DA VOR UNS!!!!", Schrie Sasuke, "LENK NACH RECHTS DA IST EINE LÜCKE!!!!". Mit einmal schwank Neji das Schiff nach links. Durch die schnelle Bewegung viel Naruto von der Aussichtsplattform direkt auf Shikamaru. "AAAUUU!! was soll das?", schrie Shikamaru auf, der vor einer Sekunde noch am Schlafen war. "Falls du es nicht gemerkt, hast wir haben gerade ein paar probleme!!!!!!!!!!!!", entgegnete ihm Naruto in einem lauten Tonfall. Er machte ein Erschrockenes Gesicht als er sah, dass sie auf einen Eisberg zu steuerten. "WWAAAAAHHH!!! WIR WERDEN STERBEN", schrie Shikamaru auf.

Doch dann bemerkte er das sie auf eine Lücke im Eisberg zu steuerten.

Sakura, Ino und Hinata Standen jetzt auch draußen um zu sehen was da los sei.

"Was ist hier los? ", sagte Sakura mit einem mal. Ihr verschlang es den Atem als sie sah, wie sie durch die Lücke im Eisberg durchfuhren.

"VORSICHT!!!", schrie Sasuke der sah, wie ein mittelgroßer Brocken vom Eisberg auf Sakura zu flog.

Sasuke machte einige Fingerzeichen und spuckte auf einmal einen großen Feuerball, der richtung Eisbrocken zuflog, welcher in Dampf verschwand.

Noch starr vor Angst versuchte sie sich wieder zusammenzureißen "D-danke....Sasuke....".

"Was geht denn hier ab? ", ergriff Ino sofort das Wort.

Hinata kniete sich zu Sakura, die sich gerade hingesetzt hatte und fragte noch nach ob alles in ordnung sei, woraufhin Sakura nickte.

"Es sind plötzlich Riffe aufgetaucht und....dann stand vor uns auf einmal dieser...Eisberg", antwortete ihr Neji. "Das ist aber...m-mehr als merkwürdig", "Da stimme ich dir zu Hinata da stimmt etwas nicht", entgegnete Naruto Hinata.

Doch das Abenteuer hatte noch kein Ende. Nachdem sie den Eisberg hinter sich gelassen hatten, tauchten ringsherum Strudel auf.

"Neji!", schrie Sasuke, woraufhin Neji das Steuerrad wild hin und her drehte. "Ich halt das nicht mehr lange aus!", "Es sind zuviele Strudel". Und wieder machte Neji so eine abrupte und schnelle lenkung, woraufhin alle zur seite flogen. "Kyaaaaahhhh", Hinata schrie auf.

Sie hielt sich noch rechtzeitig mit einer Hand am Schiff fest. "Hinata!!!", Naruto flitzte zu ihr

und holte sie wieder aufs Schiff. "Halt dich bitte fest!", "J-j-j-ja d-danke", versuchte sie unter stottern herazubringen. "Neji schnell nach rechts!", schrie Sasuke, denn plötzlichen tauchten hier und da viele, kleine Spitze Eisberge aus dem Wasser heraus. "Ngh!", Neji war an seine Grenzen gelangt aber er wollte nicht aufgeben. */Nein ich muss durchhalten ich darf nicht aufgeben! Sie vertrauen mir!/.*

Sakura machte einen schweifenden Blick über das Schiff in dem immernoch währendem Chaos. "Lee? Wo ist Lee?!", fragte sie aufgeregt. Alle bis auf Neji, der sich konzentrieren musste, schauten in die runde bis...."DA!", schrie Ino auf und deutete auf den Eiseberg durch den sie vor kurzem durchgegangen waren. "Er wird von anderen paar leuten gerade gekidnappt!!!!". "Wir müssen zurück!!", schrie Sakura auf. "NEJI DREH UM!!! WR KÖNNEN IHN NICHT-", doch Neji unterbrach sie schnell "Nein das geht jetzt nicht!", "Aber-", versuchte sie zu erwiedern doch Neji unterbrach sie wieder: "SAKURA! Wir können nicht!".

Diesmal sagte Sakura nichts mehr als sie sah wie er unter Qualen versuchte keine Träne zu verlieren. Hinter ihnen waren plötzlich um die Hundert kleine Schiffe auf ihren Fersen. Beim näherem hinsehen sah man Männer in Dunkelblauen langen Mänteln. Auf einmal versammelten sich noch dunkle Wolken über sie und verschlange

das letzte bisschen Licht das vom Mond und den Sternen kam.

Sie machten eine Bewegung, als würden sie versuchen etwas wegzustoßen.

Jedesmal nach der Bewegung stoßen Wassermengen gegen das Schiff und machten Neji das lenken immer schwerer.

"S-sind das Bändiger?", fragte Hinata verwirrt, die das, sich immer wieder wiederholende Schauspiel, beobachtete. Sakura, Ino und Naruto nickten nur.

"Passt auf!!" Schrie Sasuke, denn in dem moment flogen ihnen Speere aus Eis entgegen.

Naruto zuückte seine Kunais und warf sie einen nachdem anderen ab. Nur wenige Sekunden später machten Sakura und Ino auch mit....Hinata war währenddessen so starr vor Angst, dass sie noch nichtmal die Augen schloss.

"Nein", schrie Sasuke auf.

Sie haben einen Eisberg gerammt der aus dem nichts auftauchte. "Verdammt!", Neji rutschte auf dem Wasser unter seinen Füßen aus und ließ somit das Steuerrad los, knallte zu Boden und rutschte runter zu den anderen.

"Neji alles ok?", fragte ihn Naruto, der Hinata festhielt, welche fast wieder rausgeflogen wäre.

"J-ja", brachte er Heraus und seine Haare hingen ihm übers ganze Gesicht und verdeckten den Traurigen Blick. */D-das....es ist hoffnungslos....Lee....nochnichteinmal Lee konnte ich..../*. Mehrere Gedanken schweiften Neji im Kopf rum....

Die Tränen wurden vom Wasser verdeckt, das durch die Wellen reingetragen wurde.

Die Wellen pressten das Schiff wieder gegen einen Eisberg..."AAAAHHH!!!!!!", kreischte Sakura, die sich gerade noch so festgehalten hatte..."SAKURA!", mit einem mal sprang Sasuke zu ihr. "Hier nimm meine Hand!", entgegnete er ihr und streckte sein Arm zu ihr. "Nein....ich falle sonst!", "Nimm meine Hand oder du wirst weggespült". Mit einer Hand ergriff sie Sasukes Hand, der sie versuchte raufzuziehen, doch mit einmal traf Sakura eine Welle, die sie und Sasuke vom Schiff in den Ozean zog.

"SASUKEEEEE!!!!!! SAKURAAAAA!", schrie Naruto der noch hinterhechtete um die beiden zu fangen.

"NEIIIIIIIIIN!!!!", kreischte Ino unter Tränen hinterher und streckte ihr Hand in deren Richtung, als könnte sie, sie, so noch ergreifen.

Shikamaru der sich noch abmühte nicht vom Schiff zu kippen war dessen noch nicht bewusst.

"VERDAMMT! VERDAMMT! VERDAMMT", Neji hämmerte sich mit seinen Fäusten gegen sein Kopf, als ob er alles durch die Schmerzen, die er sich zufügte, rückgängig machen könnte.

"HÖR AUF!", schrie Hinata und hielt die Fäuste von ihm fest in ihren Händen. "Hör auf!". Tränen rieselten ihre Traurigen Gesichtszüge entlang, als würden sie versuchen sie noch deutlicher hervorzuheben. "Bitte!", fügte sie noch hinzu. Vor ihnen erschien, wie aus dem nichts eine riesige Wasserhose auf, die in ihre Richtung kam.

"Was machen wir jetzt!?", Schrie Ino auf. "Haltet euch an den Händen fest", entgegnete Neji und jeder umklammerte die Hand des anderen so fest, dass es schon schmerzte.

"Lasst auf keinen Fall los!!!!".

Mit einem Ruck wurden sie nach oben gezogen und schwirrten hinundher. Doch in der Wasserhose war es schier unmöglich sich noch weiter fest zu halten und einer nachdem anderen konnte die Hand des anderen nicht mehr halten und wurden auseinander gerissen...

So das wars dann mal mit kapitel drei ^^

Ich hoffe es hat euch gefallen und das lesen hat euch net menge spaß gemacht
und ich verspreche das das 4. kaptel net so lange braucht ;D

~~PEACY~~

Kapitel 4: Nicht Gesucht und doch Gefunden

Erstmal ein großes entschuldigung an alle meine leser...
Es hat vielzulange gedauert bis ich anfang weiterzuschreiben.
Aber mir fehlte die Zeit und die Lust um weiter zuschreiben.
Ich hoffe ihr könnt mir verzeihen und lest meine Geschichten
noch weiterhin.
Danke für Eure Geduld und weiter gehts ^^

"Nnhh..." Langsam macht Naruto die Augen auf. "Hm?" *//Wo bin ich hier?...war das alles ein Traum?//*.

"Na endlich ich dachte schon du stehst gar nicht mehr auf." Eine alte Frau in recht alten, schon oft geflickten Kleidern kam mit einem Lächelndem und auch erleichtetem Gesicht zu ihm.

"Hast ja recht lange geschlafen. Hyahyahyah!" "Ääh alte Frau wo bin ich hier? Und wie komme ich hierher?" "Du bist den Fluss entlang gekommen als ich auf Kräuter suche war. Zum Glück war mein Neffe Briegon dabei. Ohne ihn hätte ich dich nie aus dem Wasser ziehen können." Plötzlich ergreift Naruto die Erkenntnis "AAAAAAAAAAHHHH m-meine Freunde! kamen noch welche den Fluss entlang?" Mit hoffnungsvollem Blick sieht er die Alte Frau an.

"Ja jetzt wo du es sagst...mein Neffe meinte er habe gesehen wie noch drei weitere im Fluss waren. Oh die armen ich hoffe die Strömung hat sie nicht erwischt. Halt wohin gehst du?"

Naruto war aufgestanden und versuchte loszugehen aber er fiel nach nur wenigen Schritten zu Boden "Du bist noch zu schwach. In deiner Verfassung kommst du nicht weit. Also leg dich gefälligst wieder hin. Oma hat sich nicht umsonst die Mühe mit dem Essen gemacht!"

"Oh Briegon du bist wieder zurück" Ein 1,80 großer, sportlich aussehender, braun gebrannter Junger Mann mit Rücken langen, braunen, nach links und recht geteilten Haaren und einem enggeschnallten schwarzem, knappen Tuch auf dem Kopf aus dem heraus vor seinem Gesicht ein kurzer Pony vor seinem Gesicht baumelt kam herein. Er trägt ein Knappes Shirt der vorne offen ist und dessen Ärmel hochgekrempelt sind, sowie einer Blauen breiten Hose dessen Hosenbeine ebenfalls hochgekräpelt wurden. "Ngh...was bildest du dir ein? Ich muss meine Freunde finden..." Unter Schmerzen versucht Naruto aufzustehen und ihm ins Gesicht zu sehen. "Rede keinen Unsinn! In deiner Verfassung könntest du nicht einmal eine Fliege erwischen! Außerdem weißt du noch nicht mal wo deine Freunde hin sind!" Mit einem ernsten Blick sah er zu ihm hinab. "Grr...du hast ja keine Ahnung!" Bam! Ein Schlag fällt auf Narutos Kopf und er fällt wieder zu Boden "Briegon! Sei nicht so Grob" kam Oma dazwischen. "Er ist selbst Schuld! Wenn er in dieser Verfassung rausgehen würde wäre er leichte Beute und das weißt du auch. Ich hab ihm nur ein Gefallen getan. Dafür sollte er dankbar sein" Briegon hebt ihn auf und trägt ihn wieder zurück aufs Bett und legt ihn wieder hin. "Mh?" Naruto machte wieder die Augen auf und sah ihn ernst und wütend an. Briegon seufzt nur "Wenn es dich glücklich macht...ich kann mich ja mal umsehen und umhören ob da was über deine Freunde ist. Aber Versprich mir das du hier liegst"

bleibst UND meiner Oma keine Umstände bereitest verstanden?" Naurto gewann neue Hoffnung aber er sah ihn immernoch mit ernstem Gesichtsausdruck an "Danke....kannst du bitte etwas näher heran kommen? ich muss dir was sagen" "Hm? Was denn?" BAM! Mit einer ausgeholten Faust traf er Briegon ins Gesicht "Wofür sollte DAS denn?" "Jetzt sind wir Quit!!" "Wuaaahhh!" Wutendbrandt stürzte Briegon auf ihn drauf "Na warte du undankbares, kleines..." "Du hast es verdient du hast mich auch geschlagen! Und wen nennst du hier klein!! HÄÄ?" "Aber, aber Kinder so hört doch auf." Mit mühe versuchte Oma die beiden auseinander zu bringen. Draußen gingen die leute mit angsterfüllter miene schnell weiter.

"Eure Lordschaft? Onijiri aus dem Wasserqualentrupp ist wieder da" Ein Mann in einer Schwarzen Kutte kam herrein und kam an den Tisch des Lords näher . "Gut. Sag ihm er soll reinkommen"

"Jawohl" Und schon spurtet der Mann in der Schwarzen Kutte wieder raus. "Da bin ich wieder." Mit einem hämischen und zufriedenen Ausdruck im Gesicht kam Onijiri herrein.

Er ist ein Mann mitte 30 in einer Dunkelblauen Kutte mit einem Wolfsschwanz. Er ist ein bisschen Braun gebrandt Und hat ein Emblem eines Eiszapfens auf der Stirn. "Warum so zurfireden? Hast du einen von denen erwischt?" "Ha! nicht nur erwischt. wir haben einen von ihnen Gefangen genommen...ein sehr nerviger Geselle...Ich hoffe jednefalls er ist es wert."

Der die ganze zeit als Lord bezeichneter Mann Stand Langsam aus dem Schatten der ihn umgab und trat vor Onijiri. Er hatte eine Schwarze Kutte an und hatte die Kapuze auf die Nur seine Augen zeigten. Sie waren leer und dunkel man konnte ihnen nichts entnehmen. "Gut, gut! Nur weiter so und es dauert nicht mehr lange dann haben wir es geschafft." Mit diesem Satz ging er in ein schreckliches lachen über, welches eine unglaubliche Gänsehaut bereiten kann.

"Hey Briegon!", wirfte Naruto plötzlich ein als sie am Fluss beim Fischen waren. "Ja? Was gibts?" entgegnete Briegon ohne vom Fluss abzusehen. "Du hast...nachdem ich ein Schlag auf den Kopf bekommen habe...gesagt dass ich leichte Beute wäre...was meintest du damit?"

Briegon wandte sein Blick immernoch nicht vom Fluss ab sondern fixierte ihn jetzt sogar noch mehr. "Hörst du mir gar nicht zu? Haalooo?", fragte Naruto und winkte mit seiner Hand vor Briegons Gesicht. Doch er stand auf und ging langsam davon "Ich muss noch was erledigen. Wir wollen heute grillen also musst du noch paar Fische fischen. Keine Faulheiten!" Obwohl man sein Gesicht nicht sah konnte man der Stimme entnehmen wie ernst er klang. Naruto bemerktem, dass er wohl einen wunden Punkt getroffen hatte und fragte nicht weiter. Nach einer halben Stunde hatte Naruto 20 weitere Fische gefangen...auf seine eigene Art, denn die Ruhe und die Geduld brachte er leider nicht auf. "So", sagte er und mit einem Satz schulterte er sich den Korb voll Fische auf den Rücken. "Jetzt zu der Oma", mit diesem Satz machte sich Naruto auf den Weg. "ICH BIN DAAAA! Und jetzt wird aber gegrillt ich hab nämlich hung... Hallo?", erschrocken sah sich Naruto überall um. Im Schlafzimmer der Küche...eigentlich überall doch niemand zu sehen bis er ein voll schmerzen erfülltes stöhnen wahrnimmt...schnell folgt er dem stöhnen. "Alte Oma!" Voller schreck sieht er sie unter Geröll in ihrem Verwüstetem Tomatenfeld stecken. Schenll macht sich Naruto dran sie zu befreien. "Omi geht es dir gut? Was ist passiert? Und wo ist

Briegon?" Die Omi war dafür das grade wohl etwas passiert war noch in ziemlich guter Verfassung. Sie entstaubte erstmal ihr Klamotten, "Ich weiß es nicht mehr so genau alles ging so schnell", setzte sich hin und redete weiter, "Da waren solche Männer verhüllt in dunkelbraunen Kutten...sie haben Briegon mitgenommen...", ihre Tränen liefen langsam ihre über ihre Falten runter. "Da muss mir was ins Auge geflogen sein", sagte sie mit bebender Stimme während sie sich mit ihrer Schürze ihre tränen wusch. "Ich mach erstmal was zu essen...". "Alte Omi weißt du wo sie hin sind?". Oma blieb abrupt stehen und es verlief eine Minute wie eine Ewigkeit bis jemand wieder etwas sagte "Das kannst du nicht machen", fing sie an zu schreien und wild mit den Händen rumfuchtelnd, "du könntest niemals gegen sie ankommen...es wäre dein...dein...TOT!" Wieder ließen die Tränen nicht lange auf sich warten. "Wenn du es weißt dann verrate es mir! Briegon kannst du doch nicht alleine lassen?...bitte". Sie schniefte und wandte den Blick auf den Boden. Man konnte sehen, dass sie einen inneren Konflikt austrug...es war ja nicht einfach auf einer Seite brauchte sie wirklich hilfe...Briegon könnte sie ja nicht seinem Schicksal überlassen...andererseits wollte sie nicht das noch jemand von diesen geheimnisvollen männern gefangen genommen wird oder sogar etwas schlimmeres passiert...dann reißte sie sich zusammen, "Im Onjou-Berg...es ist eine stillgelegte Miene...dort haben sie ihr Quartier...die Gefangenen müssten in der nähe sein"...mit dem ausgestrecktem Arm zeigte sie in die Richtung wo der Berg lag. "GUT! Ich verspreche dir ich werde Briegon zurückbringen" und mit diesen Worten verschwand er auch wieder...die Oma war noch sehr mitgenommen...//*Bitte...BITTE! Oh ihr Götter ich flehe ich euch an...wacht über diesen Jungen und helft meinem Briegon...BITTE!//*

mit zusammengefalteten händen und fest geschlossen Augen kniete sie und sammelte all ihre Hoffnungen.

Naruto rannte so schnell er konnte. Der einzige Gedanke war es Briegon zu helfen. "HALTE DURCH ICH KOMME SO SCHNELL ICH KANN!!!!", schrie Naruto aus tiefster Kehle.

"Mhhhh" //Mein Kopf...als hätte mich jemand mit einem Felsen erschlagen...Hm? Was ist das// Briegon sah sich links und rechts um...es war dunkel aber man konnte noch einiges erkennen, da Licht aus einem winzig kleinen Fenster hineinbrach. Er hatte aber nur eine Begrenzte Bewegungsmöglichkeit, da er leider an einer harten, kalten Wand angekettet war. //Was soll das? Arrghh// Er versuchte sich aus den Ketten zu befreien...leider gelang es ihm nicht. "Was ist? Gefällt es dir hier nicht?" Eine Person in einer dunkelbraunen Kutte kam näher an ihn ran und strich langsam an seinem Hals entlang.

"Hach Briegon ich weiß nicht warum du das tust? Dabei hätte alles so gut sein können.", hauchte sie ihm in sein Ohr mit einer kichernden Stimme.

Briegon wandte schleunigst sein Kopf zur seite und ergriff jetzt selbst das Wort, "GUT SAGST DU! Dank dir wird unser ganzes Dorf terrosiert...ich versteh nicht wie du uns das antun konntest...Shyla...bitte...mach dem ganzen ein ende!", mit leidenden aber auch mit wutentbrandten Augen sah er in das von der Abendrotsonne bleuchtete lachende Gesicht.

Sie hatte schmale Augen und einem Mund mit vollen Lippen und einer Stupsnase. Sie ist um die 1,70 groß und ihre weißen Haare sind Schulterlang und offen.

"Hach Briegon ich kann nicht mehr...immernoch dieser Softy? Hahahahahahahahaa....es hätte so schön weitergehen können alles...aber du....du hast dich geweigert!"

"Mitmachen und die anderen so verraten wie du? Mit Sicherheit nicht...ich dachte es würde für die Ewigkeit halten...doch du hast alles mit Füßen getreten!"

"Ahahahahahahahaaaa!!! Oh Briegon hör auf ich kan nicht mehr", sagte sie spöttisch mit einem hämischen Grinsen und strich ihm mit ihren Fingernägeln über seinen Brustkorb. "Wie wärs? Du hast immernoch die Chance dich umzuentcheiden! Komm schon! Glaub mir du wärest weitaus glücklicher" "Nein", antwortete Briegon kurz, wodurch das Lächeln aus Shylas Gesicht verschwand und die Wut zum Ausdruck brachte. "Nun GUT! Dann verrecke an deinem Stolz! Hahahahahahaaaaahahahaaa!". Mit diesen letzten Worten verschwand sie aus dem Verließ und schloß die Tür ab. Mit einem Seufzer wandte Briegon sein Blick von der Verließtür und schaute aus dem kleinen Fenster.

"HIIIIYAA!" Mehrere harte Schläge, die an die Wachposten galten, fielen, um den Wachen das noch so kleine Detail über den Aufenthaltsort der Gefangenen herauszuprügeln.

"Also! Nochmal! Wo versteckt ihr die Gefangenen! NA WIRDS BALD!", schrei Naruto voller Zorn und Wutlust, was die Wachen wohl spürten und sagten ihm wo sie die Leute gefangen hielten. "Und wehe wenn das nicht stimmt!" und mit ein, zwei harten Schlägen von Naruto waren die beiden KO. *//So jetzt darf ich nicht einfach so losstürmen...das könnte alles vermässeln...Was zum?//* Naruto konnte seinen Augen nicht Trauen...Shikamaru und Ino waren dort unten...sie hatten Lumpen an. Während Shikamaru in der Miene arbeitet, muss Ino die anderen Gefangenen mit Essen versorgen.

//Das gibts doch nicht...// Für ein kurzes Moment war Naruto wieder froh, doch dann fiel ihm ein weswegen er hier war. Er würde die Unterstützung seiner Freunde brauchen, um Briegon zu retten.

Naruto sprang mit einem Satz in einen Busch in Inos Nähe "Psssssst", macht Naruto um die Aufmerksamkeit von Ino zu bekommen, die sich erschrocken umdreht. "Naruto? Du lebst noch! Weißt du etwas von den anderen?", flüstert Ino ihm entgegen. Zu Inos Bedauern schüttelt Naruto sein Kopf. "Ihr müsst mir Helfen! Ich muss jemanden aus einem Verließ befreien...können du und Shikamaru für Aufruhe sorgen? Folgt mir dann wenns soweit ist"

"Überlass das nur uns", entgegnet ihm Ino mit einem Zwinkern und erzählt alles Shikamaru.

"ESSENSAUSGABE!", brüllt einer der Wachen und alle stürmen voran.

Plötzlich lässt sich Shikamaru fallen und rollt hinundher, während sich eine Menschenmasse um ihn versammelt. "Wachen schnell!! Mit ihm stimmt etwas nicht!", schreit Ino thetralisches. Wie gerufen kommt einer der Wachen zu ihnen gerannt. "Was ist denn?", entgegnet er mit tiefer, rauer und auch gleichgültiger Stimme. "Ich weiß es nicht er ist plötzlich umgefallen und kann nicht mehr aufstehen!! So tun Sie doch was!!". Da holt die Wache plötzlich eine Peitsche raus, was an seinem Gürtel befestigt war "Ich werde ihm schon Beine machen!", schrie er. Man konnte die Lust in seinen Augen sehen die darauf warteten die Wunden zu sehen die er mit der Peitsche verursachen würde. Gerade als er ausholen und schlagen wollte stockte er. Seine Augen verwandelten sich plötzlich in Ausdrücke der Angst und Unsicherheit "W-was zum...", stammelte er und sah wie der Schatten, vom gerade eben wieder aufgestandenem Shikamaru, zu ihm führte. "Das ist meine Spezial-Technik...kennt ihr wohl nicht was?", sagte Shikamaru lachend zu ihm rüber. "Was ist da los?", schrie eine weitere Wache der mit Verstärkung ankam und schubste die Menschen die sich im

Kreis um die beiden aufgestellt hatten um. "Hey du? was machst du hier?", fragte die Wache, die wohl sozusagen der Boss war, da er ein roten umhang trug und nicht wie die anderen ein grünes und viel muskulöser als die anderen ausah. Er wurde leicht ärgerlich als er keine Antwort bekam und fragte nocheinmal und diesmal mit bebender und wütender Stimme, "ICH HAB DICH WAS GEFRAGT! WAS IST HIER LOS?". Jetzt erst kam die reaktion von der Wache, die immernoch unter dem bann von Shikamarus Schatten festgehalten wurde. Shikamaru hebte seine Hand als würde er mit einer Peitsche schlagen und zielte in die richtung des Bosses. Gleichzeitig machte die Wache die gleiche bewegung und schlug auf den Boss. "DUUUUU! DU WAGST ES AUF MICH ZU SCHLAGEN?", schrie er und machte ein Gesicht was von der Wut total zerknirscht aussah. Shikamaru löste den bann bei der einen Wache auf und schnappte sich den nächsten und das immer weiter bis aufeinma alle anfigen sich gegenseitig zu schlagen. Während dem ganzen Chaos machten sich Ino, Shikamaru und Naruto aus dem Staub.

"Man das war S-P-I-T-Z-E!", schrie Naruto als sie in ferner Sicherheit waren. "Stimmt! Ich bin auch richtig Beeindruckt", sagte Ino zu Shikamaru mit einem Grinsen auf dem Gesicht. "Ihr habt leicht reden...Ich bin am ende mit den kräften...das Kage Mane no Jutsu raubt einem alle Kräfte". Sie entfernten sich weiter vom Berg weg in richtung eines Untergrund Tunnels. "Hier ist es. Hier werden die Gefangenen festgehalten die neu reinkamen.", meinte Shikamaru und nickte in die Richtung des Untergrundkerkers. "Gut! ich geh dann jetzt mal runter....", "Hey warte mal!", schrie Ino in sein Satz herrein. "Wir kommen mit...dass das klar ist. Lady's first!", sagt Ino mit einem empörtem Gesichtsausdruck und schritt vorran. "Von mir aus...aufhalten kann ich sie eh nicht", seufzte Naruto "Aber ihr solltet wissen das es...Hey Ich war noch am reden!", meinte Naruto gekränkt als er merket das die anderen schon auf dem Weg waren. "Naruto! Wo bleibst du denn?", rief Shikamaru in Narutos Richtung. "Man ist das dunkel hier", sagte Naruto in die Runde um die Aufregung einbisschen aufzulockern. "Falls das ein Beruhigungsversuch sein sollte dann war das ein vergeblicher Versuch.", warf Ino ein...mit einer etwas ängstlichen Stimme. "Pscht! Seid leise...und bleibt zusammen", schlug Shikamaru vor. In dem moment stolperte Ino und viel zu Boden. Sie hebte die Fackel hoch und drehte sich um, um zu sehen über was sie da gestolpert war.

"KYYYYYYYYYYYYAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAHH!!!!", schrie Ino mit voller ängstlichen Stimme. Es war ein Sklett, das auf dem Boden lag und als ob das nicht genug wäre, flogen die Flederwölfe, die durch den Schrei aufgeweckt wurden, in richtung des Störenfriedes. "AAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAAHHHHH!! LAAAAUFT!", schrie Ino ein zweitesmal und versteckte sich hinter Shikamaru. "Na los KOMM schoooooon!!!", zerrte sie Shikamaru. Doch er blieb gelassen und ernst. *//Noch einen kleinen Augenblick//* dachte er und gerade rechtzeitig holte er eine Blendbombe aus seiner Tasche und warf sie in die Richtung der Flederwölfe. "AUGEN ZU!", schrie Shikamaru und duckte sich mit geschlossenen Augen, was Naruto und Ino auf Kommando ebenfalls taten. Ein blendend grelles Licht machte die Tiere sogut wie blind, da ihr Sehvermögen im Dunkeln das besondere an ihnen war und somit allzugrelles Licht nicht vertrugen, wurden sie in die Flucht geschlagen. "JAWOLL!", rief Ino und drückte Shikamaru einen Schmatzer auf die Wange, der daraufhin ein bisschen errötete. "Ich weiß zwar nichtwas das für dinger waren....aber ich wills auch gar nicht wissen", stammelte Ino vor sich hin mit einem immernoch schnell klopfendem Herz "Man du kannst dir...", "Leise! da ist jemand", unterbrach Naruto Ino und sah geradeaus, während Schritte

immer näher und näher kamen. "Wer ist da?", schrie Naruto und machte sich Kampfbereit. Ino und Shikamaru taten es ihm gleich. Das Herz von den dreien klopfte schneller und schneller und jeder Atemzug war in der Stille zu vernehmen, was ab und zu durch das Tropfen von Wasser unterbrochen wurde. Und die Schritte näherten sich unseren drei Ninjas immer weiter und weiter...

So das wars mal für diesmal und ich hoffe es hat euch gefallen es zu lesen und euch angespornt weiter zu lesen

Ich kann leider nicht versprechen aber ich versuche so schnell wie möglich nachschub zu besorgen

Ich danke hier Alina die mich immer wieder anspornt weiterzuschreiben und mir in den Arsch dafür tritt das ich mal in die Gänge komme XD

DANKE ALINA HAB DICH ENDLICH LIEB :*

Also ich hoffe mal bis zum nächsten Mal und sage danke dafür das ihr es gelesen habt ^^

EUER ~PEACY~

Kapitel 5: Weiße Rose ~ Schwarze Rose

Hey Liebe Leser ^^ ich bin euch dankbar das ihr so fleißig lest ^^

Hier gehts jetzt mal witer mit der Geschichte und ich hoffe nur, dass sie euch auch gefallen wird XDD

Ich rede wieder ZUU viel Hier geht weiter!

Viel Spaß beim lesen

Der Puls stieg immer höher und höher während die Schritte immer näher kamen....Naruto konnte dieses Warten Nicht mehr aushalten es machte ihn krank.

"Komm da raus!! Und Zeig dich!!", rief er. Ino versteckt sich währenddessen hinter Shikamaru und krallt sich in seine Schulter. "Ngh" Er macht ein komisch verzerrtes Gesicht "Ino". Ino merkte das sie ihm Schmerzen und löste den Griff einwenig locker "Entschuldige", flüsterte sie ängtlich. Shikamaru seufzte nur "Schon okay....aber bleib bereit!". Ino nickt machte sich einigermaßen bereit.

Die Schritte näherten sich immermehr bis langsam eine Silouette zu erkennen war. Naruto schrie und rannte auf die Gestalt in der Dunkelheit los "RAAAAAAAAAAAAAAH!". Er zückte sein Kunai.....holte aus und....."Hinata?" Erschrocken Stoppte Naruto abrupt alle seine Bewegungen. "Gah..." Hinata stand starr vor Angst stehen und konnte sich kaum bewegen selbst den Atem hielt sie an.

"Du Idiot!", im nächsten moment war nur noch zu hören wie Ino auf Narutos kopf zuschlägt, "Alles in ordnung Hinata?". Sie kam langsam wieder zu sich aber immernoch ziemlich zitterig. "J-j-ja...". "Oh man Naruto. Du solltest nicht immer so wildlinks umherstürmen", seufzte Shikamaru. "Du hohle Nuss Anstatt da dumm rum zu stehen kannst dich wenigstens bei ihr entschuldigen!!!", fauchte Ino Naruto nur zu. "Oh...", Naruto trat zu ihr näher und kniete sich runter zu Hinata welche jetzt aufm Boden saß. "Hey...Hinata...also...ähm....es tut mir leid...verzeih mir...ich war nur so in Rage und dachte....also...kannste mir verzeihen?", fragte Naruto mit einem Hundeblick auf dem gesicht.

//Na-na-naruto....haah....so...nah....ich...kann sein atem spüren....Wwwaaaaaah// Mit einem mal wurde Hinatas Kopf rot wie eine Tomate und sie holte aus und schleuderte Naruto mit einem heftigem Schlag 3 Meter weg...."Huh! Oh...oh e-estut mir...leid...alles in Ordnung? E-es tut...mir leid...", stammelt Hinata. "Hahahahaaa....nicht schlecht", meinte Naruo und stand langsam auf, "Jetzt sind wir Quitt", zwinkerte er ihr zu. Wieder wurde sie rot. "Äh..hähhä". "Wo das jetzt geklärt ist...Du leeeeeeeeeebst!! Oh mann ist das schön", sagte Ino und drückte im nächsten moment Hinata schon so fes wie sie nur konnte.

"Sind die anderen auch hier?", fragte Shikamaru und ließ wieder die Trauer aufsteigen. Hinata ließ den Kopf herunterhängen und krallte sich mit der hand in ihre Oberarme und schaute zurseite wodurch ihr Gesicht nut mehr zu erkennen war. "N-nein.....Neji....hab ich in der Strömung aus den Augen verloren....und....Sakura...und Sasuke.....", sie fing an zu schniefen und ihre Tränen floßen....in der ruhe war jeder einzelne Tropfe der die Hinatas Wangen runter rannen zu hören, wenns ie auf den Boden tropften. "Ach das is doch nicht so als seien sie für immer verschwunden! Wir finden sie auch noch...uns haben wir ja auch schon gefunden ne?", grinste Ino und

versuchte Hinata wieder aufzumuntern gleichzeitig warf sie Shikamaru noch vorwürflche Blicke zu. "Ja...du hast rechte", schniefte Hinata und wichte sich die Tränen. "Wieso warst du eigentlich...", "OOOO! Leute wir müssen Briegon endlich finden los!!!", fiel Naruto mitten in Shikamarus Satz herein. *//Naaaa klar scheiß egal was shikamaru meint....hört einfach net hin//*, dachte Shikamaru nur und ließ die Frage fallen warum Hinata überhaupt hier unten war. "Sag mal Hinata hast du so einen Typen gesehen in einer Zelle? So 1,80 groß, gebräunte Haut.....lange Haare schwarzes Stirnband...Muskellos...hast du?" Naruto bombardierte sie nur mit der Frage ob sie so jemanden gesehen hat der zu den Beschreibungen passt. "N-naja...in den öffentlichen Zellen habe ich niemanden gesehen der so aussah...tut mir leid....", antwortete Hinata "Hmm...schad...aber egal dann suchen wir jetzt mal", entschloss sich Naruto. "A-ber...", "Was ist? Hast du Angst? Du brauchst doch keine Angst haben solange wir bei dir sind", zwinkerte Naruto ihr zu. Aber sie schüttelte nur den Kopf "D-danke...a-aber das meine ich nicht....Es gibt ganz hinten noch eine Riesige Eisentür...man braucht aber einen Schlüssel dafür". "Kennst dich ja gut hier aus", meinte Shikamaru matt. "Äh...ähm...ja.....", konnte Hinata nur zurückgeben. "Nun hör auf sie so zu bedrängen. Die arme hatte es bestimmt nicht einfach.", versuchte ino sie zu verteidigen.

"Wir sind da!", rief Naruto auf und zeigte auf eine eiserne Tür. "Briegon? Bist du hier drinne?", rief Naruto und klopfte dabei an die eiserne Gefängnistür. "Na-Naruto?", ertönt eine Stimme von drinnen. "Bist du das?" "BRIEGON", schrie Naruto voller Freude auf. "Was suchst du hier? bist du Wahnsinnig? Wenn man dich hier findet dann...". Briegon stoppte. Die Tür ging langsam auf. "Das muss reichen", meinte Shikamaru. "Briegon! Hahaaa!", lachte Naruto auf.

"Hey!...Ich würd mich ja mehr freuen aber...", er zeigte die Ketten die ihm seine Freiheit rauben. "Oh..", gab Naruto zurück und kratzte sich am Hinterkopf. Im nächsten Moment hatte Shikamaru auch die Schlösser der Ketten entsperrt. Briegon rieb sich sein Handgelenke und streckte sich. "Aach toll wieder frei zu sein! Danke vielen Dank!...Und nun...", "DU HOHLKOPF! WIE KANNST DU HIER HER KOMMEN?! DU HÄTTEST STERBEN KÖNNEN! DENKST DU ÜBERHAUPT NACH BEVOR DU HANDELSST?!", schrie Briegon Naruto an.

"WAH-WAASS?...Ich riskiere mein Leben um dich zu retten und dann schreist du mich an?"

"ICH HABE DICH NICHT DRUM GEBETEN!!!...Wir müssen los aufgehts", "Hmpf...Und wohin solls gehen?", fragte Naruto ein wenig geknickt. "Wir müssen schnell in das Heilige Plateau"

"Jaaah hier ist es. endlich haben wir es gefunden. Das ist die Stelle. DAS HEILIGE PLATEAU! Damit fängt alles an! Hahahahaha~". Eine Frau in einer dunkelbraunen Kutte stand auf einem hohen Plateau mit zwölf weiteren Leuten, die ebenfalls die gleichen Kutten trugen. Das Plateau sah aus wie eine Wüste, denn nichts war zu sehen bis auf Sand und dunkler Erde. "Also! Fangt an!", schrie die Frau. Die zwölf anderen Anwesenden fingen an einen großen Kreis zu bilden und machten synchrongleich Bewegungen. Die Erde fing plötzlich an wie verrückt zu beben. Es wurde immer heftiger...man hatte kaum einen richtigen Stand mehr. Aber die zwölf Personen in den Kutten konnten ihre Bewegungen weiter führen als sei nichts.

Wie aus dem nichts rangen Felsen aus der Erde und streckten sich, wie Äste, in den Himmel.

In der nächsten Sekunde war ein Riesiges Gebäude zu sehen, welches sich in den

Himmel streckte.

Es sah aus, wie eine Riesige Kuppel die oben eine Öffnung hatte.

Das Beben hörte auf und die zwölf, sich gerade noch wild bewegenden Leute, blieben stehen.

"Guuuut! Guuuuuuut! Ich bin stolz auf euch." Die Frau ging durch eine Art große Tür in die Kuppel rein. "WARTE!!!!". Briegon und die anderen kamen am noch gerade Wüstenartigen Ort an. Die Frau in der dunkelbraunen Kutte Dreht sich um Und nimmt langsam die Kapuze ab, welches ihr ganzes Gesicht verdeckte. "Oh Briegon. Schön dich wieder zu sehen", grinste ihr Shyla zu, "Nur zu Schade das ich keine Zeit habe", entgegnete sie ihm und sie warf ihm ein küsschen zu. "TU DAS NICHT! Du wirst es bereuen!", Briegon lief zu ihr doch drei von den zwölf leuten stellten sich ihm in den weg. "Aus dem WEG!", schrie Briegon ihnen entgegen. Briegon versuchte auf sie einzuschlagen doch vergeblichst, denn er schlug immer wieder gegen Felsen die sich aus der Erde rausstreckten. "Wa...Wie machen die das?", fragte Naruto überrascht. Noch nie zuvor hatte er sowas gesehen gehabt. Doch es erinnerte ihn an die missglückte Seefahrt, wo auch aus dem nichts immer wieder etwas entstand. "Das sind Erdbändiger! Sie sind eins mit der Natur und können sie für ihre Zwecke nutzen wie sie wollen...", "Doch diese Mistgeburten missbrauchen sie nur für ihre eigenen Zwecke. IHR SEIT ES NICHT WERT BÄNDIGEN ZU KÖNNEN!", schrie Briegon auf und warf einen Felsen gegen die drei Erdbändiger, welches er aus dem boden sozusagen rausschweben ließ.

"Ohooo. Ich dachte du bändigst nicht merh! Hihihih", kicherte Shyla ihm Spöttisch entgegen.

"Du-du....", Naruto konnte nur noch vor sich hinstammeln und sah wie Briegon einen Erdbändiger nach dem anderen ausschaltete. "WAAAAAAAAAAAAH!", immer wieder ertönten seine Kampfrufe während er Felsen aus der Erde hervorragen ließ. Einen nach dem anderen nockte er so aus. Mehrere faustartige Felsen ragten aus dem Boden und rutschten auf dem Boden Entlang auf die Bändiger zu und trafen sie so hart wie es ging bis...."Jetzt sind alle erledigt...Shyla...Ich kann immernoch nicht glauben das du dich mit solchen Leuten eingelassen hast....DIE ORGANISATION WDER SCHICKSALSBRÜDER NUTZEN DICH NUR AUS!!!!!" Narutos Blick wurde starr und sein Gesicht wurde

Kreidebleich //Die...die...Schick...sals...brü..der?...// "SIE GEHÖREN ZU DEN SCHICKSALSBRÜDERN!!!!?? DIESE GANZE TRUPPE?! DIESE MIST VERDAMMTEN..." er verstummte ihn überkam der Zorn "Sie haben Kakashi aufm Gewissen!...dann waren die es die Lee entführten...wegen ihnen wurden wir alle vom Schiff....Sakura, Neji, Sasuke...."

"Na....ruto?", Hinata war total verschreckt denn Naruto umgab eine merkwürdige Aura.... die Luft um ihn herum fing langsam an gerade zu schmelzen es wurde heiß. "Ihr verdamnten...ihr seid schuld...." Naruto atmete immer schwerer und heftiger ein und aus "IIIIHR SEIIIIID SCHULD!" Auf einmal schoßen Feuerkugeln aus seiner Hand die einen Erdbändiger nach dem anderen trafen. Schreiend vor Schmerzen schmeißen sich einige von den Klippen runter in den Ozean...andere wälzten sich im Boden und schrieen vor Schmerz

"Hahahahahahaha! Gar nicht schlecht der kleine", entzückt von dem qualentheater lächelte sie und beobachtete das Schauspiel. "Hör auf!!!", schrie ihm Briegon entgegen und schloß ihn einem Zelt aus felsen ein. "Bleib ruhig!" Doch es brachte nix Naruto

sprengte die Felsen und Rannte geradewegs auf Shyla zu "ICH BRING EUCH ALLE UM!!!" Seine Pupillen waren nicht mehr zu erkennen nur ein weißer Augapfel zeigte, dass Naruto völlig in Rage war und nicht nach dachte. "RAAAAAAAAAAAAAHHH!" Er schoß ein Feuerball nach dem anderen doch Shyla wich geschickt aus. "HA! Is das alles was du zu geben hast! Und du willst deine Freunde beschützen und euer Land? Euren Kontinent? Eure Familien? Das ich nicht lache! Mit dieser Technik die du anwendest kannst du gar nix anstellen! Du bist machtlos! HYA!" mit einem mal Flogen große Erdstücke auf ihn zu. "NARUTOOOOOO!", Hinata konnte nicht mehr hinschauen und sah zur Seite. *//Naruto wird...er...NEIN!//* Sie rannte zu ihm und stellte sich genau vor ihm. "Shugo Hakke Rokujuuyonshou!" Mit einem mal bewegten sich Hinatas Hände blitzschnell und das große Erdstück wurde zu feinem Sand. Naruto ließ sich davon nicht beirren und rannte weiter auf Shyla zu. "JETZT SHIKAMARU", rief Ino "Kagemane no Jutsu!" Und diesmal schwirrte wieder der Schatten von Shikamaru los und sie nahmen direkten Kurs auf Naruto und hielten ihn fest könnt man sagen. Seine Bewegungen waren net mehr seine sondern die von Shikamaru, der sich schwertat das Jutsu zu halten, da Naruto

sich sehr stark versucht daraus zu befreien. "Ngh...beeilt euch ich kann net mehr lange!"

"Hah!" ein Kantenschlag von Briegon auf Narutos Hinterkopf machte ihn sofort bewusstlos. Shikamaru löste das Jutsu und Naruto fiel auf den Boden. "Schaadee. Dabei wurde es gerade so lustig", "Hör auf mit deinen Albereien ich weiß weswegen du hier bist un ich schwöre bei allem was mir lieb und wert ist...ICH WERDE ES MIT MEINEM LEBEN BESCHÜTZEN!". "Wie süß. Ich liebe es wenn du einen auf BESchützer machst. Du bist dann so hart und einfach nur heiß", schnurrte sie ihm zu. "Hör auf damit.", entgegnete Briegon ihr ernst, woraufhin ich Shylas Gesichtszüge in ein wütenden und beleidigten Ausdruck erhielten. "Hmpf dir kann man auch nix recht machen...Aber denk ja nicht das du mich davon abhalten kannst das Fragment zu holen"

Mit einem Mal spurtete Shyla auf Briegon zu. Ein unglaublicher Kampf schien anzufangen. Shyla fing mit Faustschlägen an, doch Briegon konnte noch leicht ausweichen und die Angriffe mit Felsplatten abwehren, die bei jedem heftigen Schlag von Shyla wie Glas in viele einzelne stücke zersprangen. "Das war noch die Aufwärmphase also freu dich nicht zu früh!"

"Ds hab ich mir schon fast gedacht", antwortete Briegon, dem der Kampf wohl zu gefallen schien. "Legen wir es auf eine höhere Etappe!" Mit einem mal schoß aus der Erde eine Erdsäule, die mit Shyla in die höhe ging. "Na los! Ich warte", rief Shyla ihm herausfordernd zu.

Mit einem mal schoß auch Briegon in die Höhe auf einer Erdsäule. Sie sprangen hin und her und Griffen sich wie verrückt mit Tritten und Faustschlägen an, wenn sie in der Luft aufeinander trafen. Shyla fing an mit großen Felsblöcken gegen Briegon zu werfen, die er mit einem Faustschlag durchbrach als wären sie aus Holz. "Nicht schlecht ich bin beeindruckt! Hahaha" Die Aufregung schien Shyla zu begeistern und ihr Adrenalin fing an immer mehr zu steigen. "Du bist auch besser geworden!...Du könntest soviel besseres als Sklave für IHN zu arbeiten". Er wich schnell sperartigen Erdstücken aus die Shyla ihm entgegen warf. "Ich bin NIMENDES Sklave! Damit das klar ist! Ich arbeite für IHN aus Überzeugung! Versteh doch er wird die Welt zu Was besserem machen!!! Schließ dich uns an! Wir beide Wären das beste Team!", "NIEMALS! Nicht nachdem was sie alles getan haben! HAAAAAAAH" Ein Großer Berg Bewegte sich auf Shyla zu. "Denkst du das könnte mir was antuen! Wie lächerlich" Sie

Sprang leichtfüßig drauf und von dort auf eine Erdsäule die sie aus dem Boden heraus holte...Doch zu früh gefreut. Auf einmal traf sie ein großer Klumpen Matsch und warf sie zu Boden. *//Verdammt....Shyla pass besser auf!//* dachte sie nur und landete mit den Füßen auf dem Boden. Der Aufprall auf der Erde ließ einen großen Knall hören.

"Nghh...Wa...was ist hier los?" Naruto wachte wieder auf und versuchte sich aufzurappeln.

"Naruto!", rief Hinata ihm zu, "Du bist wieder Wach...wie...wie schön". "Du Schwachkopf!", schrie ihn Ino an, "Was hast du dir dabei gedacht einfach so Loszustürmen!" "Wir kennen es ja eh nicht anders von ihm aber....diesmal war es ganz anders....Seine Aura..." "Wovon laberst du Shikamaru?", fragte ihn Naruto. "Was meinst du mit wovon laber ich? Hast du vergessen wie du tollwütig auf die Braut da losgestürmt bist?". "Ich weiß nur noch das ich total wütend war als ich hörte dass sie von der Organisation der Schicksals Brüder ist....im nächsten Moment bin ich aufgewacht und ich lag auf dem Boden." *//Wie kann er sich daran nicht erinnern? Sein Instinkt hat wohl nur noch gehandelt...ne andere Erklärung habe ich im Moment nicht....aber diese Aura....und wie konnte er auf einmal mit Feuer umgehen?....Es warten wohl noch viele Überraschungen auf uns....//*, dachte sich Shikamaru aber überlegte auch nicht mehr weiter weil sich die Erde langsam anfangen unter ihren Füßen auseinander zu spalten. "Verdammt was machen die da! Briegon! Ihr bringt uns noch um!", kreischte Ino aus der Seele. Briegon achtete auf sie und wurde kurzerhand von Felsen runtergestoßen. *//Verdammt//*, dachte er sich und prallte auf die Erde. "Ooooh...du solltest besser aufpassen", kicherte Shyla und sah auf den Briegon, dem es Schwerfiel aufzustehen es aber dennoch schaffte. Beide standen sich nur 3 Meter entfernt gegenüber. "Hmmm...den anderen wird wohl langsam langweilig wir sollten sie auch an diesem Spaß beteiligt sein sonst wirds ja LANGWEILIG! HAHAAHAAA", lachte Shyla lautstark und bewegte zwei große Haifischflossen artige Erdstücke auf sie zu, Die aussahen als würde Große Haie in der Erde schwimmen.

"NEIN!!", Schrie Briegon und rannte schnell zu ihnen und stellte sich, mit jedem noch so winzigem Muskel, vor unsere kleinen Helden. "Ooh wie Heldenhaft", lachte sie ihm nur spöttisch entgegen. "AAAH! HAAAAAAAH!" Briegon erschaffte eine riesiges Rechteckiges Schild aus der Erde in der Hoffnung sie damit zu stoppen doch... "Du Idiot! Denkst du das könnte mich aufhalten? Du vergisst wohl etwas!" Shyla machte einige Bewegungen woraufhin die zwei großen Haifischflossen links und rechts und 'schwammen' an ihnen vorbei direkt hinter sie. "VERDAMMT! Bleibt so starr wie nur möglich stehen und versucht euer Gleichgewicht zu halten!", befahl er den anderen, die sofort gehorchten. Es war eine ernste Lage eine falsche Bewegung und alle wären in Gefahr. Die zwei messerscharfen Haifischflossen-Felsen. bewegten sich jetzt von hinten auf sie zu. und bewegten sich jetzt schneller als vorher...*//Ich schaffe es....es ist nicht gerade leicht aber ich muss es schaffen...gleich...//* "JETZT MACH DOCH WAS!", schrie Ino und war total aufgeregt.

Briegon wartete nur noch eine Sekunde und *//JETZT!//* Briegon erzeugte eine große Plattform mit einer flachen Oberfläche, auf der alle standen. "Häh?! W-w-wir steigen in die Luft!", sagte Naruto total überwältigt. Briegon ließ die Steinplattform in die Lüfte steigen. "Ngghh..haaaah...", er atmete sehr schwer und war in totaler Konzentration. "Haltet..das ...Gleichgewicht....Ich werde...Nghh ha!.... euch...in Sicherheit zu bringen." Alle machten kein Ton um nicht seine Konzentration zu stören, denn es war wohl nicht einfach, was Briegons Schweiß ausbrach und die Anspannung aller seine Muskeln zeigte...doch...

//Dieser Narr...Er bringt sich somit nur selbst in Gefahr...mal sehen wie lange er durchhalten kann, wenn ich ihm ein paar Hindernisse hinwerfe// Eine teuflische Idee die Shyla in die Tat umsetzte. "NEHMT DAS!" Die messerscharfen Haifischflossenartigen Felsen schossen in ihre Richtung. "KYAAAAAH", Ino war total verschreckt. Briegon hatte eine schnelle Bewegung gemacht wodurch alle fast über die Kante der Plattform flogen. "Oh man....das wird schiweiriger als gedacht....", meinte Shikamaru nur und sah runter zu Shyla die wieder einen Angriff startete. "Die Schlampe will uns wohl umbringen!! Ist sie KYAAAAAH", Ino schrie mitten im Text wieder auf. Briegon machte nämlich wieder eine abrupte Bewegung wodurch die anderen diesmal auf die andere Seite der Plattform flogen. "Vedrammt...Briegon kann das nicht mehr lange durchhalten!", rief Naruto und schaute besorgt zu ihm. "Ich würde euch zwar jetzt ermutigende Sprüche geben...aber er hat leider recht!" "WAAAAAAAAAAS? Heißt das wir werden unten aufschlagen und sterben?", schrie Ino total verschreckt. "Nunja...ähm..NEIN neinneinneinneinnein!!! Na-natürlich nicht...hehehe...." //Oh man....man sollte es aber nicht ausschließen....// Briegon wurde immer mehr an seine Grenzen getrieben und Ino ließ sich mit der Antwort die sie bekam nicht gerade zu Frieden. "Hm? Hinata was ist los?", fragte Naruto sie. Sie lag völlig zitternd auf dem Boden und ersuchte sich festzuhalten. "I-i-ich....Ich...".

"Jaa? jaaa? jaaa?", trieb Naruto sie weiter zu einer Antwort. "ICH HAB HÖHENAA!!!!!!!" Sie wurde direkt unterbrochen, weil alle wieder auf eine andere Seite der Plattform flogen. "LEUTE!! VERSCHT EUCH SOGUT WIE NUR MÖGLICH EUCH FESTZUHALTEN DA WIRD BRENZLICH!!!" Gerade als Naruto nachfragen wollte, sah er schon was er meinte. Diesmal schossen mehrer Säulen in die Höhe und blockierten ihren Weg und machten es ihnen sehr schwer auszuweichen. Immer wieder streiften sie knapp eine Säule "VERDAMMT! ICH VERSUCH ZU LANDEN DAS WIRD NICHTS! WENN WIR UNTEN SIND RENNT SO SCHNELL WIE MÖGLICHST DAVON ICH GEBE EUCH DECKUNG!!!!", befahl ihnen Briegon

"Wa-was? Was ist mit dir!!!? ICH LASS DICH HIER NICHT ZURÜCK!", schrie ihm Naruto entgegen. "UND OB! WENN NICHT GEHEN WIR NOCH ALLE DRAUF!!! UND DU HAST DOCH EINE MISSION SOWEIT ICH WEIß!!! WAS IST DAMIT?", schrie ihm Briegon sehr ernst zurück. Naruto verstummte und ballte nur seine Faust....

"WIR LANDEN! SPRINGT AB WENN ICH JETZT SAGE!!!!!"

//Ohoo sie versuchen zu landen// "So leicht kommt ihr mir nicht davon!" Shyla machte schnelle Bewegungen, was so aussah, als würde sie gegen die Luft kämpfen. Weitere Säulen traten aus der Erde und verfehlten knapp die Plattform die Briegon setzte. Ein großer Felsen kam ihnen entgegen. "SPRINGT JETZT". In letzter Sekunde sprangen Naruto und Co. von der Plattform, die direkt von dem großen Felsen getroffen wurde. "BRIEGOOOOOOOOOOOOOOOOOOOOON!!!!!!", schrie Naruto auf und streckte seine Hände in die Richtung wo die Plattform und der große Felsen zusammenprallten. Unsere kleinen Helden landeten mit den Füßen auf der Erdoberfläche. Alle schauten hoch zur riesigen Staubwolke und sahen wie jemand diese Staubwolke verließ und wohl bewußtlos Richtung Erde flog. Es war Briegon der immer weiter runterflog. "NEIN!", schrie Naruto und wollte zu ihm laufen doch..."Haaah!", Shyla stoppte ihn in dem sie eine Erdwelle erzeugte, wodurch sie ihn zum Anhalten zwang. Schon im nächsten Moment surfte sie auf einer gigantischen Erdwelle in Richtung Briegon. "Schnell wir müssen Briegon helfen!", bat Naruto die anderen. "Das schaffen wir nicht mehr...Und außerdem wir müssen schnell weg hier!", sagte Shikamaru. "Kch..." Naruto konnte nur die Faust ballen und knirschte mit

den Zähnen. Plötzlich war er total überrascht. Shyla fing Briegon auf und knallte mit ihm zu Boden. "Aah..aber...." Naruto rannte sofort dahin und ließ sich von den Rufen seiner Freunde nicht stoppen. "hah...schnell hinterher bevor er sich wieder in Gefahr Bringt", seufzte Shikamaru und rannte mit den anderen Naruto hinterher.

Briegon öffnete Langsam seine Augen und schubste sich total verschreckt zur Seite, als er merkte das er auf Syhla gelandet war. Inmitten seines hustens und keuchens versuchte er sie anzusprechen. "Wie....so?....", brachte er nur heraus. "Nghh..." Shyla rappelte sich so auf das sie sich wenigstens hinknien konnte. "Du bist richtg schwer georden" Shyla fing an zu husten und musste Blut spucken. Der aufprall mit Briegon und der Erdoberfläche war ziemlich schmerzhaft. "Ha....immer was zu nörgeln", lachte Briegon ihr zurück und hustete wieder.

"Wieso...hast du mich nicht fallen lassen?...Ich wette ER wäre zufrieden gewesen" Shyla schaute bedrückt zur Seite. "Mag sein...aber...ich nicht...", gab sie ihm zurück. Briegon war ziemlich überrascht...selbst nach alldem..."Shyla..." "Ach was nun aufhören mit dem sentimental quatsch", gab sie zurück und klappste auf Briegons Schulter "AAAAAAHH! Du Sau!!", brüllte er woraufhin Shyla ihm nur grinend die Zunge rausstreckte.

Ein klatschen war zu hören im selben moment trafen Naruto und die anderen ein. Ein Mann in einer Schwarzen Kutte stand vor der Öffnung der riesigen Kuppel. "Shyla...du überraschst mich immer mehr" Seine stimme war kalt und bereitete einem geradezu eine Gänsehaut.

"Aber ich hoffe du hast unser kleines Versprechen nicht vergessen. Also...Ich werde das fragment ja nicht selber holen müssen oder?" Shyla stand langsam auf und machte sich auf in die Kuppel "Gutes Mädchen", ertönte die stimme des Mannes un folgte ihr hinter her.

"Schnel hinter...", "Halt", rief Briegon in Narutos Satz hinein. Er rappelte sich langsam auf und ging richtung Kuppel. "Ihr bleibt hier!....Ich gehe" "NEIN", widersetzte sich ihm Naruto. "Er hat recht du kannst kaum laufen", unterstützte Ino Naruto "Un in deinem Zustand alleine zu Kmpfen wäre Slebstmord", meinte Shikamaru "W-wir...werden dir...helfen", fügte Hinata hinzu.

Briegon war ziemlich überrascht aber konnte einen zufrieden un dglücklichen ausdruck nit unterdrücken. "Nun gut! Los."

Sie folgten ihm in die Kuppel und waren ziemlich beeindruckt...vorallem Ino. "Guguckt euch mal diese Rosen an...das ist ja....wuuuuunderschööön!". Überall waren schwarze und weiße Rosen jeweils jede schwarze und weiße Rose war in einander verworren, wodurch sie wie eine Rose aussahen mit schwarzen und weißen Blüten. "Das ist die Heilige Pagode...hier ist die ganze spirituelle Kraft des Erdkönigreichs verbunden....ohne sie...würde alleseingehen und absterben...Wir haben nicht mehr viel Zeit wir müssen die Treppe Runter." Genau in der mitte, wo das Lich hinfiel, befand sich eine Treppe die in den untergrund führte.

"Hah!" "Gut gemacht Shyla das war die letzte Falle..ohne dich wäre es nicht möglich gewesen!...du als Nachfolgerin der weißen Rose bist die einzige die hier durchkommt...bis auf diesen...." "Dort ist es", viel Shyla ihm sofort ins Wort , worauf der Mann in der Schwarzen Kutte nicht gerade erfreut war aber er ließ sich seine Freue nicht nehmen er war dem Fragment näher denn je. Shyla und der Mann, mit der kalten stimme, standen vor einer Sackgasse doch Shyla öffnete es und mann konnte in

ein Raum auf einem kleinem Podet am anderen Ende war eine kleine Glaskugel auf einer Art versteinerten Hand die ihn umkrallte.

In dieser Kugel schwirrte ein seltsames weißes Licht umher das eine glitzernde Spur zog, wenn sie sich bewegte. "Jaah! JAAH! Wie lange musste ich warten! Und dank dir ist es möglich geworden! Welch qualen du hast durchmachen müssen. Und das alles NUR um dein mistartiges Dorf zu beschützen mit all seiner Pest dadrin. Als Verräterin abgestempelt und für immer verstoßen....du ärmste!", lachte er auf und schien es sehr amüsant zu finden sie mit diesen Worten Quälen zu können.

"Was?" Briegon und die anderen waren inzwischen aufgetaucht. "Du hast das alles...."

"Ohooo der Geliebte! Der nachkomme der Schwarzen Rose! jetzt ist man komplett! Oh...und diese kleine truppe von früchtchen. Vermisst ihr eure Freunde?", lachte er und zohjetzt langsam seine Kapuse runter. Er hatte ein ziemlich blasses Gesicht und ein kantiges gesicht. Seine Falten machten ihn alt doch sein langes schwarzes Haar, welches er zusammen gebunden hatte und um seinen hals umgelegt hatte, sodass es aussah wie eine Schwarze Kette, ließ ihn wiederum jünger aussehen. "Was ist los, Briegon? Hättest du nicht erwartet nicht wahr? Genau wie die anderen dchtest auch DU sie hätte euch einfach verraten. Deine eigene Liebe du hast sie verurteilt...gehasst....verachtet! Du hast sie aufgegeben", "NEIN! ICH HABE SIE NIE.....nie...NIEMALS AUFGEGEBEN!!! ICH HAB SIE NIE VERACHTET! ICH HABE SIE IMMER GELIEBT!! WIE JETZT AUCH NOCH!", schrie Briegon ihn an. "Welch wunderschönen worte...stimmts Shyla...hm? keine lust zu reden?" Shyla sah zu Boden und wagte es nicht hochzuschauen... "Nungut...Aber jetzt wieder zu dir! Mag zwar alles stimmen was du sagst aber...du hast sie dennoch verurteilt! GENAU WIE DIE ANDEREN! Du hast geglaubt sie hätte euch verraten und dich belogen! HABE ICH UNRECHT?", der Mann fing an mit seinem schrecklichen gelächter und genoss diese Worte geradezu auf der Zunge.

Briegon packte die Wut er konnte sich nicht mehr zurück halten er rannte auf ihn los.

"Ohooo da hab ich einen Wundenpunkt getroffen was?" ganz einfach wich er den schlägen immer wieder aus die ihn versuchten zu treffen und ihm alles aus der Seele zu prügeln, bis ihm das lachen verging. "Wie lächerlich...du törichter Grünschnabel" Eine Faust die aus der Erde kam traf Briegon mitten in sein Bauch und schleuderte ihn zurück. "Denkst du DU kannst mich besiegen? Ich gehöre zu den 4 höchsten Mitgliedern Der Schicksals Brüder. Jingpau! Die Nummer 4! Auch genannt der Erdteufel!", Jingpau verbeugte sich zur Begrüßung und wandte sich dem Fragment zu. "Nun Shyla Löse den Griff der Steinkralle!", befahl er ihr doch..."I-ich..ich...das kann ich nicht.". "WAS? Du widersetzt dich meinen Worten? du hast wohl die ganzen Sprengkörper vergessen die unterm Dorf angebrach sind!"

"SPRENGKÖRPER?", sagten Briegon, der langsam wieder aufstand mit dem Arm um sein Bauch, Naruto, Shikamaru und Ino gleichzeitig. Shikamaru wunderte sich dabei dann aber nur noch warum Hinata nicht so überrascht schien....Da stimmte doch etwas nicht. "HAhahaaahaaaa! Ganz genau! Deswegen hilft mir Shyla. Denn sonst ist alles...Hinüber!", lachte Jingpau auf. "Und nun zu dir löse die kralle oder ich jage das ganze dorf in die Luft!"

"Aber...", "Sie kann es nicht, weil sie nicht die kraft hat die sie dafür braucht!....Sie braucht....meine hilfe...."

"Hahahahaaaaa welch schönes Schicksal. Nun den fangt an...ihr wisst was passiert wenn ihr es nicht tut!"

Briegon ging zu Shyla packtesie an den händen und wollten gerade Beginnen.

"Nein..tuts nicht! Er lügt!", rief Hinata. "Was? Wie kommst du dadrauf?", brachte

Jingpau ein wenig nervös entgegen. "Ich sehe nämlich keine...es gibt keinen einzigen Sprengstoff unter dem Dorf...und mein Byakugan ließ mich noch nie im Stich." "Bya-was?", sprach Jingpau. Shyla schaute auf und konnte es nicht fassen. "Du...du...du hast mich belogen?"

"Belogen könnte man nicht dazu sagen...vielmehr...habe ich die Realität verzerrt."

"Du Mistkerl wie konntet du nur?" Shyla begann ihn mit einer Felsfaust zu treffen doch Jingpau konnte leicht ausweichen. Briegon schoss ebenfalls eine Faust aus der Erde auf ihn und verfehlte ihn nur knapp. "Gegen mich anzutreten ist EUER SCHLIMMSTER FEHLER!"

Erdsäulen die aus der Erde kamen warf alle durch jede einzelne Steinwand. Jederknallte gegen die Steinkuppel und fiel zu boden auf den schwarzen und weißen Rosen. "Ngh..."

Naruto stand langsam wieder auf und sah wie Jingpau auf einer Plattform langsam hochkam.

"Erst befreie ich euch aus dem Leid der Schmerzen und dann schnappe ich mir das Fragment! Huuuuuuuh HAAAAH!" Die Rosen bildeten Dornen und fingen an zu wachsen und zu waschen bis sie den ganzen Raum bedeckten, sodass keiner fliehen konnte. Einige wuchsen heraus und peitschten durch die Luft. "STIRBT!!!"

Soooo~ das was bis hier hin ^^

Ich hoffe ich habe es gut hinkriegt und ich konnte euch zufrieden stellen ;DD

Die Kapitel werden glaub ich auch immer länger XD

Danke an alle die meine Geschichte mit Freude lesen

Danke an meine Unterstützung ohne die ich kaum dazu kommen würde ;* bist die Größte!!!

Lieb dich!! ^^

uuund ich würde mich über viele Komis von euch freuen ^^

...das mein ich ernst KOMIS! XD

spaaaaß!! ^^ [nein wirklich komisch Leute! oO XD]

also ich hoffe ihr lest noch weiter und habt immernoch soviel Spaß!!